

Nienburg, 13.09.2017

An

die Stadt Nienburg / Weser
Bürgermeister Herrn Hennig Onkes

die Stadt Nienburg / Weser, Fachbereich Stadtentwicklung, Herr Brede

die Mitglieder im Bauausschuss der Stadt Nienburg, sowie
die Fraktionen im Stadtrat

per Mail

**Nachbetrachtung zur Sanierung des Radweges am Führser Mühlbach von der
Grundschule am Bach in Richtung Holtorf, erster Abschnitt**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der ADFC setzt sich für die Belange des Fahrradverkehrs ein. In diesem Zusammenhang werden wir von Ihnen häufig über die Planung von Verkehrsvorhaben informiert und geben Stellungnahmen dazu ab. Nach der Übergabe von Bauwerken und der Nutzungsfreigabe für den Verkehr betrachten wir die Ergebnisse der ausgeführten Maßnahmen. Die Resultate unserer Betrachtungen möchten wir den Verantwortlichen, Ihnen, mitteilen. Wir hoffen dadurch zu einer weiteren Verbesserung der Ausführung von Baumaßnahmen beitragen zu können.

Saniert wurde im vergangenen Jahr der erste Abschnitt des Radweges am Führser Mühlbach von der Grundschule am Bach in Richtung Holtorf. Wir haben dazu verschiedene Rückmeldungen erhalten und uns deshalb den Abschnitt erneut angesehen. Beigefügt unser Kurzbericht in der Anlage. Wir bitten um Beachtung.

Mit freundlichen Grüßen

Berthold Vahlsing, ADFC KV Nienburg

2 Anlagen

Nachbetrachtung zur Sanierung des Radweges am Führser Mühlbach von der Grundschule am Bach in Richtung Holtorf, erster Abschnitt

Die Ergebnisse beruhen auf einer Betrachtung vom 09. Und 10. September 2017.

1. Saniert wurde in einer ersten Maßnahme der Rad- und Fußweg beginnend an der Grundschule am Bach auf einer Länge von 346m. Die Breite liegt nahezu durchgängig bei 2,60m. Es wurde eine wassergebundene Deckschicht aufgebracht.

2. In Höhe der Grundschule haben wir über einen Abschnitt von ca. 20m vermehrte Pfützenbildung festgestellt (vgl. Foto 1 und 2). Nach der Sanierung des Weges hätten wir das nicht erwartet.

Pfützen führen bei wassergebundener Bauweise zu Auswaschungen der Oberfläche. Die Oberfläche kann weich und sandig werden, mit Nachteilen für die Benutzung mit dem Fahrrad.

3. Die Fahrbahnoberfläche hat in Abschnitten bei Feuchtigkeit nicht die eigentlich zu erwartende Festigkeit eines Radweges mit wassergebundener Deckschicht.

4. Bei zügiger Fahrweise fallen Unebenheiten der Fahrbahn auf.

Wir bitten zu prüfen, ob das seinerzeit beauftragte Unternehmen hier nochmals nachbessern muss.

Das Ergebnis der Sanierungsmaßnahme wird von uns als nicht zufriedenstellend angesehen.

Anlage 2, Fotos

Radweg am Führser Mühlbach von der Grundschule am Bach in Richtung Holtorf

Foto 1



Foto 2. Die Oberfläche des Weges wirkt weich.

